

## »Bilderschlachten«

### »Bilderschlachten / Batailles d'Images« von Stephanie Thiersch beim Beethovenfest in Bonn

Veröffentlicht am 16.07.2019, von Presstext

Bonn - Die Kölner Choreographin Stephanie Thiersch überführt eine alte Spieltradition in die Gegenwart. »Tableaux Vivants«, das beliebte Gesellschaftsspiel zur Beethovenzeit, trifft auf zeitgenössischen Tanz und Live-Musik. Es entsteht ein ballet noir, das zügellos Bilder aus unserer Kulturgeschichte plündert. Darunter liegt die »Musique pour les soupers du Roi Ubu« von Bernd Alois Zimmermann. Seine Zitatcollage mischt und »überklebt« Motive von Bach bis Beethoven, Berlioz bis Stockhausen. Ebenso wie das Spiel auf der Bühne ein ironisches vor- und rückbezügliches Verweisspiel. Eine neue Ikonographie entsteht, ein vieldeutiges »look-alike« zu Zimmermanns virtuosem »sound-alike« mit einem Epilog von Brigitta Muntendorf, präsentiert vom französischen Spitzenensemble Les Siècles.

Hier geht es zur Kritik bei [tanznetz.de](http://tanznetz.de)

Asasello Quartett  
Orchester Les Siècles  
Benjamin Schwartz Dirigent  
MOUVOIR Kompanie  
Stephanie Thiersch Choreographie, Regie  
Brigitta Muntendorf Musikregie, Komposition

#Für8um8: Kontingente für Schüler und Studenten

Die Aufführung in Bonn wird ermöglicht durch den Internationalen Förderverein Beethovenfest Bonn e.V. und die Kunststiftung NRW

In Koproduktion mit Théâtre de Nîmes, Beethovenfest Bonn, tanzhaus nrw Düsseldorf, ensemblesnetzwerk Freihandelszone  
Das Projekt wird gefördert durch: Kulturstiftung des Bundes, Kunststiftung NRW, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, RheinEnergie Stiftung Kultur, Kulturamt der Stadt Köln  
Das Projekt ist Teil des Residenzprogramms schloss bröllin e.V.



»Bilderschlachten« von Stephanie Thiersch  
© Sandy Korzekwa



»Bilderschlachten« von Stephanie Thiersch  
© Sandy Korzekwa